

ZEITSCHRIFT FÜR VERMESSUNGSWESEN.

Organ des Deutschen Geometervereins.

Herausgegeben von

Dr. C. Reinbertz,
Professor in Hannover.

und

C. Steppes,
Obersteuerrath in München.



1901.

Heft 18.

Band XXX.

—> 15. September. <—

Der Abdruck von Original-Artikeln ohne vorher eingeholte Erlaubniss der Schriftleitung ist untersagt.

Uebersicht

der

Literatur für Vermessungswesen vom Jahre 1900.

Von M. Petzold in Hannover.

(Schluss.)

12. Kartographie, Zeichenhilfsmittel; Erdkunde.

- Abate-Daga, G.*, Ing. Sul modo di tener conto delle variazioni della carta nella costruzione in mappa del rilevamento celerimetrico. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 171—176.
- Berardinis, G.* Sulle carte geografiche. Lezioni fatte nella R. Università di Messina. (111 S. 4^o lith.)
- Brüss, Dr. M.* Ein neues Verfahren, um Landkarten jeder Art zum Einzeichnen von geographischen und geschichtlichen Daten zu präpariren. Geographische Zeitschrift von Hettner 1900, S. 393—395.
- Brennecke, W. und Volkmann, W.* Versuche über das hygroskopische Verhalten verschiedener Papiere. Deutsche Mechaniker-Zeitung 1900, S. 203—204.
- v. Brockdorff, Graf S.*, Oberleutnant. Zirkel zur directen Uebertragung von einem Maassstab in einen andern. D. R.-G.-M. Nr. 117 526. Central-Zeitung für Optik u. Mech. 1900, S. 67.
- ... Carte d'Afrique im Maassstabe 1 : 2000 000. Petermann's Mittheilungen 1900, S. 195.
- Finsterwalder, Dr. S.*, Prof. Der Vernagtferner; seine Geschichte und seine Vermessung in den Jahren 1888 und 1889. Dazu ein Anhang: Die Nachmessungen am Vernagtferner in den Jahren 1891, 1893 und 1895 von A. Blümke und H. Hess. (112 S., 2 Karten, 2 Tafeln und viele Textfiguren.) München 1897, Lindauer. Preis 8 Mk. Bespr. in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 95.

- Rudolph, Dr. E.*, Prof. Die Fortschritte der Geophysik. Die Erdrinde. Geographisches Jahrbuch 1900, S. 63—162.
- Geissler, K.* Mathematische Geographie, zusammenhängend entwickelt und mit geordneten Denküben versehen. (186 S. 12^o.) Sammlung Göschen Nr. 92. Leipzig, Göschen.
- Hammer, Dr. E.*, Prof. Die Genauigkeit der Flächenangaben in der Geographie. Ein Vorschlag. Geographische Zeitschrift von Hettner 1900, S. 139—148.
- Unechtylindrische und unechtikonische flächentreue Abbildungen. Mittel zum Auftragen gegebener Bogenlängen auf gezeichneten Kreisbögen von bekannten Halbmessern. Petermann's Mittheilungen 1900, S. 42—46.
- Hann, Hochstetter und Pokorny.* Allgemeine Erdkunde. V. neu bearbeitete Aufl. III. Abt.: Pflanzen- und Thierverbreitung von A. Kirchoff. (X u. 327 S. gr. Lex. 8^o, mit 157 Abb., 3 Karten.) Prag, Wien, Leipzig 1899, Freytag & Tempsky. Preis 10 Mk. Bespr. in d. Geograph. Zeitschr. 1900, S. 233.
- Imfeld, X.* Neue Reliefpläne und Reliefkarten von Prof. Becker in Zürich. Schweizerische Bauzeitung 1900, 35. Bd., S. 115.
- ... Karten und Reliefs auf der Weltausstellung in Paris 1900. Schweizerische Bauzeitung 1900, 36. Bd., S. 111—112, 126—127 u. 135—138.
- Köttgen's Patent-Schreib- und Zeichentisch.* Central-Zeitung für Optik u. Mech. 1900, S. 56 u. 57.
- Landesaufnahme, Kgl. preuss.* Topographische Uebersichtskarte des Deutschen Reiches im Maassstabe 1:200 000, 196 Blätter à 1,50 Mk. Berlin, R. Eisenschmidt. Bespr. in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 91.
- Liebenow's Spezialkarte von Mittel-Europa.* Lf. 1. Frankfurt a. M. 1899, L. Ravenstein. (8 Bll. Fol.) Preis 5 Mk. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 1205.
- ... Nouvelle échelle de réduction et d'agrandissement. Journal des Géomètres 1900, S. 199—201 u. 1 Tafel.
- Perthes' Alldeutscher Atlas.* Bearbeitet von P. Langhans. Mit Begleitworten: Statistik der Deutschen und der Reichsbewohner. Unter Förderung des Alldeutschen Verbandes. Gotha 1900, J. Perthes. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 878.
- Peucker, Dr. K.* Ueber optische Plastik in der Kartographie. Geographischer Anzeiger 1900, S. 67, 94 u. 95.
- Puller, E.*, Ing. Dreieck mit verstellbarem Schieber zum gleichmässigen Schraffiren in beliebiger Strichweite. D. R.-G.-M. Nr. 109 000. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 44.

Schalow, Bautechniker. Neuer Zeichentisch und Reisschienenhalter. Nr. 123 080 der Gebrauchsmusterrolle. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 624.

Schöller's Zeichentisch. D. R.-P. Nr. 99 705. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 116.

v. *Seydlitz*, E. Geographie. Grösste Ausgabe C. Unter Mitwirkung vieler hervorragender Fachmänner herausgegeben von E. Oehlmann. Breslau 1899, F. Hirt. Mit 227 Karten u. erläuternden Abbildungen in Schwarzdruck, sowie 5 Karten u. 8 Tafeln in vielfachem Farbendruck. In Leinwand geb. 5,25 Mk. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 689.

Straube'scher Uebersichtsplan von Berlin im Maassstabe 1:4000, Quadrant I. Bespr. in d. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 318.

... Uebersichtsplan der Stadt Zürich im Maassstabe 1:5000. Schweizerische Bauzeitung 1900, 35. Bd., S. 176.

Verein Grossh. Hess. Geometer I. Klasse. Vorlageblätter für Kartenschriften. 9 Blätter. Unter Berücksichtigung der im Grossherzogthum Hessen für Katasterarbeiten eingeführten Schriftarten herausgegeben unter Mitwirkung des Grossh. Kataster-Ingenieurs H. Göbel. Darmstadt 1897, A. Bergsträsser. Stich und Druck der lithograph. Kunstanstalt von F. Wirtz in Darmstadt. Preis 2,50 Mk.

Wagner, Dr. H., Prof. Lehrbuch der Geographie. Sechste, gänzlich umgearbeitete Auflage von Guthe-Wagner's Lehrbuch. Bd. I: Einleitung und Allgemeine Erdkunde. (XVI u. 882 S. gr. 8^o mit 84 Textfiguren.) Hannover u. Leipzig 1894—1900. Hahn. Bespr. in Petermann's Mittheilungen 1900, S. 142; d. Geographischen Zeitschrift 1900, S. 403.

Wellisch, S., Ing. Die Genauigkeitsbestimmung eines Planes. Zeitschr. des Oesterr. Ing.- u. Archit.-Ver. 1900, S. 735—737.

Werke's Vergrößerungs- und Verkleinerungs-Vorrichtung. Technische Rundschau, Wochenbeilage zum Berliner Tageblatt, 1900, S. 315.

13. Traciren im Allgemeinen, Absteckung von Geraden und Curven etc.

v. *Aretin, Th.*, Kgl. Oberbauführer. Handbuch zum Abstecken von Curven, sowie zur Bestimmung der Winkel (ohne Messinstrumente). Mit Genehmigung der K. Bayrischen Generaldirection herausgegeben. Mit 3 Figurentafeln. Dritte verbesserte Auflage. München 1899, Th. Ackermann. Preis 1,60 Mk. Bespr. in d. Organ f. d. Fortschritte d. Eisenbahnw. 1900, S. 268.

Bierbach, Landmesser. Ueber Gleisanschlüsse, Vortrag im Schlesischen Landmessenverein. Mittheilungen aus dem Markscheiderwesen 1900, 1—7. Aus der Zeitschr. d. Schles. Landmessenverein.

- Coulmas, A.*, Ing. Die Ermittlung von Querschnitts-Inhalten von Bahnkörpern. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 89—91. Mittheilung hierzu von Ing. E. Puller ebendas. S. 403 u. 404.
- Dempster.* Railway surveying with the tachometer. Proceed. of the Instit. of Civ. Eng. 139. Bd., S. 265.
- Dennis.* Investigation as to virtual grades; Canadian Pacific Railway. Engineering News 1900, 44. Bd., S. 360.
- Gillette.* Rapid earthwork calculation. Engineering News 1900, 44. Bd., S. 419.
- Howell.* Methods and results of surveys and borings for Oswego-Mohawk Ship Canal route. Engineering News 1900, 43. Bd., S. 402—405, 418—422.
- Kreuter, F.*, Prof. Linienführung der Eisenbahnen und sonstiger Verkehrswege. Wiesbaden 1900, C. W. Kreidel. (203 S. Text in gr. 8^o mit 80 Abbildungen.) [Preis 7,50 Mk. Bespr. in d. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 591; d. Zeitschr. f. Architektur u. Ingenieurw. 1900, Heftausgabe, S. 207; d. Organ für d. Fortschritte d. Eisenbahnw. 1900, S. 77.]
- Lary, J. H.* Railroad preliminary survey by stadia. Railroad Gazette 1900, S. 300.
- Lovelace.* The railroad spiral. Railroad Gazette, 1900, S. 88 u. 89, 195.
- Moser, R.*, Obering. Neue schweizerische Eisenbahnprojecte. II. Canton Graubünden. Schweizerische Bauzeitung 1900, 35. Bd., S. 75—77, 83—85 u. 95—100.
- Selle, R.*, Regierungsbaumeister. Ein Erdmassen-Maassstab. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 202—203.
- Tesdorpf, L.* Universal - Kreiscurven - Constructor Patent Fischer. D. R.-P. Nr. 114 446. Deutsche Mechaniker-Zeitung 1900, S. 225—226.
- Wagner, R.*, Ingenieur. Graphische Ermittlung der Grunderwerbsflächen, Erdmassen und Böschungflächen von Eisenbahnen und Strassen. Ein neues Verfahren für allgemeine und besonders für ausführliche Vorarbeiten. Mit 15 Zahlentabellen und 5 Tafeln Zeichnungen. Stuttgart 1900, K. Wittwer. Geb. 4 Mk. Bespr. in d. Zeitschr. für Architektur u. Ingenieurw. 1900, Heftausgabe, S. 543; d. Organ für die Fortschritte d. Eisenbahnw. 1900, S. 268.

14. Hydrometrie.

- Eger, Reg.- u. Baurath.* Die Prüfung hydrometrischer Flügel. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 78 u. 79.
- ... Ermittlung der Wassertiefenvermehrung der Ströme in Folge ihrer Regulirung. Schweizerische Bauzeitung 1900, 36. Bd., S. 115.

- v. *Fragstein*, Baurath. Ueber Fluthcurven an Meeresküsten. Zeitschr. für Architektur und Ingenieurwesen 1900, Heftausgabe, S. 201—204 u. Taf. 3.
- Goebt*, K., Ing. Neue Methoden für die graphische Behandlung hydro-metrischer Probleme. Oesterreichische Monatsschrift für den öffentlichen Baudienst 1900, S. 88—95.
- ... *Idrometria del (fiume) Tevere*. Giornale del Genio civile 1899, S. 447—455.
- Knudsen*, M. Ein hydrographischer Lehrsatz. Annalen der Hydro-graphie u. Maritimen Meteorologie 1900, S. 316—320.
- Lippmann*, H. Wassertiefenmesser mit elektrischer Anzeigevorrichtung. D. R. - P. Nr. 109197. Deutsche Mechaniker - Zeitung 1900, S. 199.
- Murray*, Sir John and *Pullar*, Fr. A Bathymetrical Survey of the Fresh-Water Lochs of Scotland. Geogr. Journ. 1900, XV. Bd., Nr. 4, S. 309—353 u. 7 Karten. Bespr. in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 101.
- Poole*. Rapid preliminary surveys on the Darling River, N. S. W. (Australia). Proceed. of the Instit. of Civ. Eng. 139. Bd., S. 259.
- Schrader*, Dr. C. Die Beschickung von Lothungen auf Niedrigwasser. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 21—24.
- Schüngel*, A., Reg.-Baumeister. Tafeln zur graphischen Ermittlung der Wassergeschwindigkeiten für trapezförmige Fluss- und Grabenprofile. Hannover 1900, Klindworth. Preis 5 Mk. Bespr. in der Zeitschrift für Architektur und Ingenieurw. 1900, Heftausgabe, S. 548.
- Seibt*, Dr. W., Prof. Selbstthätiger elektrischer Fernpegel. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 69.
- Stupecky*, F., Obering. Zur graphischen Ermittlung der Geschwindigkeiten aus directen Beobachtungsdaten. Oesterreichische Monats-schrift für den öffentlichen Baudienst 1900, S. 172 u. 173.

15. Ausgleichsrechnung, Fehlertheorie.

- de Berardinis*, G. La compensazione delle reti trigonometriche. Torino, Giorgio. (42 S. 4^o).
- Boer*, J. Mechanische vereffening (met plaat). Tijdschrift voor Ka-daster en Landmeetkunde 1900, S. 3—12 u. 1 Taf. Bestimmung der wahrscheinlichsten Lage eines durch Richtungen festgelegten Punktes.
- Estienne*. Sur la théorie des erreurs. Comptes rendus 1900, 130. Bd., S. 66—69.
- Gould*. Hints upon transit surveys, and the avoidance and checking of errors. Engineering News, 43. Bd., S. 2 u. 3.

- Hammer, Dr. E.*, Prof. Zur Ausgleichung eines durch Längenmessung bestimmten Punktes. Zeitschrift für Mathem. u. Physik, 43. Bd., S. 105—115. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte d. Mathem. 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 790.
- Lagrange, Ch.* Exposé du principe de la theorie fondée sur le théorème a posteriori de la moyenne. Moyennes récurrentes. Bulletin de l'Académie Royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique, 35. Bd. (3), S. 795—830.
- Láska, Dr. W.*, Prof. Ueber das arithmetische Mittel. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 593—597.
- Ueber die Ausgleichungsrechnung. Astronomische Nachrichten 1900, 153. Bd., S. 37—58.
- Nyholm, H. V.*, Lektor. Om Løsning af Korrelatligninger ved mindre Triangulationer i nogle saerlige, hyppigt forekommende Tilfaelde. Tidsskrift for Opmaalings- og Matrikulsvaesen 1896, 2. Bd., S. 57—66.
- Runge, Dr. C.*, Prof. Graphische Ausgleichung beim Rückwärtseinschneiden. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 581—588.
- De Sandre, G.*, Geometra. Compensazione degli allineamenti. Rivista di Topografia e Catasto 1900/01, XIII. Bd., S. 113—119 u. 1 Tafel.
- Zanotti Bianco, O.*, Ing. Un teorema sulle medie. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 116—120.

16. Höhere Geodäsie, Erdmessung.

- Angelitti, F.* Rettificazione di un arco di meridiano nell' ellissoide terrestre. Nota 1^a, 2^a. Rendiconto dell' Accademia delle scienze fis. e matem. di Napoli 4. Bd. (3), S. 320—330, 338—348. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte der Mathem. 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 794.
- Bassot, Général.* Revision de l'arc de méridien de Quito. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 1273—1275.
- Berget, A.* Nouveau dispositif d'appareils servant à la mesure des bases géodésiques. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 407 u. 408. Bespr. in d. Zeitschr. f. Instrumentenk. 1900, S. 303.
- Cerri, A.*, Ing. Il teorema di Dalby. Rivista di Topografia e Catasto 1900/01, XIII. Bd., S. 17—23.
- Collet, J.* Nouvelles déterminations de la pesanteur. Comptes rendus 1900, 130. Bd., S. 642—645.
- Sur la correction topographique des observations pendulaires. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 654—657, 742—745.
- Eimbeck, W.* Der Duplex-Basismessapparat des United States Coast and Geodetic Survey. Beilagen 11 und 12 zum Report U. S. Coast and Geodetic Survey for 1896—97. Washington Government Printing

- Office 1898. Mit 11 Tafeln. Bespr. in d. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 33 und 34.
- Fergola, F.* Relazione delle operazioni geodetiche eseguite nelle provincie settentrionali del Regno di Napoli, riguardanti la congiunzione della Specola Reale di Capodimonte alla Cupola di S. Pietro in Roma, e la rete dei triangoli che si lega alla triangolazione proveniente dall' Alta Italia. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 120—128, 136—144, 151—160.
- Geodätisches Institut, Kgl. preuss.* Uebersicht der Veröffentlichungen des Königl. preussischen Geodätischen Institutes und Centralbureaus der Internationalen Erdmessung, nebst einem Anhang über die Verhandlungen der Internationalen Erdmessung.
- Hammer, Dr. E., Prof.* Die Messung des Spitzbergischen Meridianbogens. Petermann's Mittheilungen 1900, S. 218 und 219.
- Hatt.* Sur la convergence des méridiens. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 635—637.
- Hayford.* The Transcontinental Triangulation along the 39th parallel. Engineering News 1900, 44. Bd., S. 96.
- Helmert, Dr. F. R., Prof.* Neuere Fortschritte in der Erkenntniss der mathematischen Erdgestalt. Geographische Zeitschrift von Hettner 1900, S. 1—10.
- Zur Bestimmung kleiner Flächenstücke des Geoids aus Lothabweichungen mit Rücksicht auf Lothkrümmung. Erste Mittheilung. Sitzungsberichte der Kgl. preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1900, 2. Halbband, S. 964—982.
- Hergesell, Dr. H., Prof.* Die Fortschritte in der Physik und Mechanik des Erdkörpers. Geographisches Jahrbuch 1900, S. 163—172.
- Istituto geografico militare in Italia.* Triangolazione di 1^o ordine dell' Italia media. Bd. I. Osservazioni azimutali. (146 S. Gr. 8^o und 1 Netzkarte.) Florenz 1900. Bespr. von E. Hammer in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 167.
- Maffiotti, G. B., Ing.* I sistemi di proiezione nei rilevamenti catastali moderni. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 184—192; 1900/01, XIII. Bd., S. 1—15, 23—32, 37—48, 57—64, 75—80, 97—103, 138—144, 151—160, 161—171,
- Messerschmitt, Dr. J. B.* Die Gestalt der Erde in der modernen Geodäsie. Die Bedeutung der Präcisions-Nivellements. Zwei Vorträge. Sep.-Abdr. aus J. B. Phys. Ges. Zürich 1898. (39 S. Gr. 8^o.) Zürich 1899, Frey. Bespr. von E. Hammer in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 4.
- Ueber den Verlauf des Geoids auf den Continenten und auf den Oceanen. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 590—601.

- Neumayer, Dr. G.*, Geh. Admiralitätsrath. Nachtrag zur Geschichte der Pendelbeobachtungen. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 445—452.
- Orff, C.*, General. Ueber die Hilfsmittel, Methoden und Resultate der Internationalen Erdmessung. (59 S. Gr. 4⁰.) München 1899, Kgl. bayer. Akademie (Franz in Comm.). Preis 2 Mk. Bespr. von E. Hammer in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 79.
- Picart, L.* De la rotation de la terre supposée fluide à son intérieure. Procès verbaux des séances de la Société des sciences physiques et naturelles de Bordeaux 1897/98, S. 128—131. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte d. Mathem. 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 811.
- Poincaré, Prof. Dr.* Rapport sur le projet de revision de l'arc méridien de Quito. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 215—236.
- Rudzki, P.* Teorya fizycznego stanu kuli ziemskiej (Theorie des physischen Zustandes der Erdkugel). Sep.-Abdr. aus B. A. Sc. Cracovie, Juni 1899, S. 283—311. Bespr. von E. Hammer in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 4.
- Threlfall, R.* und *Pollock, J. A.* Quarzfadenwaage zur Bestimmung der Schwere. Phil. Trans. of the Roy. Soc. of London 1899, Serie A, 193. Bd., S. 215. Bespr. in d. Zeitschr. f. Instrumentenk. 1900, S. 151.
- Timerding, Dr. H. E.* Ueber einige conforme Abbildungen. Zeitschr. f. Mathem. und Physik 1900, S. 54—56. Zusatz zu dem Aufsatz S. 320 des vorigen Bandes derselben Zeitschrift.
- Vitale, L.*, Ing. Su di una base unica concordata da adottarsi per tutte le reti geodetiche dell' Italia continentale e della Sicilia, Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 113—116.
- Sulla triangolazione principale d'Italia. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 49—59, 65—73. Auszug aus den Atti del III Congresso Geografico Italiano, Firenze, 12—17 aprile 1898.
- Woodward, R. S.* On the differential equations defining the Laplacian distribution of density, pressure, and acceleration of gravity in the earth. Bulletin of the American Mathematical Society (New-York) 4. Bd., S. 177—178.
- On the significance of the product of the gravitational constant and the mean density of the earth. Bulletin of the American Mathematical Society (New-York) 4. Bd., S. 294.
- Zanotti Bianco, O.*, Ing. Sulla teoria della flessione del pendolo nelle determinazioni della gravità. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 74—78, 81—86.

17. Astronomie.

- Albrecht, Dr. Th.*, Prof. Bahn des Nordpales der Erdoachse von 1895,1 bis 1899,8. *Astronomische Nachrichten* 1900, 152. Bd., S. 129 bis 134 und 1 Tafel.
- Arbecam, H. P.* Peilvorrichtung mit Diopter und einem auf der Compassscheibe spielenden Zeiger. D. R.-P. Nr. 109 042. *Deutsche Mechaniker-Zeitung* 1900, S. 179.
- ... Ausgleichung der Deviation der Schiffscompasse. *Central-Zeitung für Optik und Mechanik* 1900, S. 73 und 74. Aus dem Elektrotechnischen Anzeiger.
- Boccardi, J.* Étude sur la variation de la latitude à l'observatoire de Teramo (Italie). *Comptes rendus* 1900, 130. Bd., S. 307—309.
- Bolte, Dr. F.*, Oberlehrer. Die Nautik in elementarer Behandlung. Einführung in die Schiffahrtkunde. Zur Förderung des Verständnisses der Schiffahrt in weiteren Kreisen, sowie zum Unterricht an Lehranstalten. Mit 90 vollständig gelösten Beispielen, 260 analogen ungelösten Aufgaben mit den Ergebnissen, nebst 88 Figuren, sowie Erklärung der Kunstausrücke der Seemannssprache. Stuttgart 1900, J. Maier. Bespr. in d. *Zeitschr. f. Architektur u. Ingenieurwesen* 1901, S. 264; d. *Annalen d. Hydrographie und Marit. Meteorologie* 1900, S. 608.
- Nautische Tafelsammlung. Nebst vier magnetischen Karten, entworfen von Neumayer. Hamburg 1899, Eckardt & Messtorff. (2 Bl., 162 S. 8^o und 4 Karten.) Preis geb. 7 Mk.
- Zur Berechnung des Schiffsortes aus zwei Gestirnhöhen nach der Höhenmethode. *Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie* 1900, S. 29—31.
- Bolwin, G.*, Navigationslehrer. Nochmals die Bestimmung des Schiffsortes nach St. Hilaire ohne Construction. *Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie* 1900, S. 584—585.
- Börger, Dr. C.*, Prof. Ueber die Auflösung des Zweihöhen-Problems nach einer Näherungsmethode von Raper, unter Benutzung der Tabelle der Mercator'schen Functionen. *Annalen der Hydrographie und Maritim. Meteorologie* 1900, S. 84—89.
- Brunswig, H.* Tabellen zur Bestimmung der Breite. II. Auflage. Hamburg 1900, Eckart und Messtorff. Preis 4,50 Mk. Bespr. in d. *Annalen d. Hydrogr. und Marit. Meteorol.* 1900, S. 608.
- ... Calendario perpetuo gregoriano. *Rivista di Topografia e Catasto* 1900/01, XIII. Bd., S. 104—107.
- Centralbureau der Internationalen Erdmessung.* Ableitung der Declination und Eigenbewegungen der Sterne für den internationalen Breitendienst, vom Privatdocenten Dr. Fr. Cohn. Berlin 1900, G. Reimer.

- Bericht über den Stand der Erforschung der Breitenvariation am Schlusse des Jahres 1899, von Prof. Dr. Albrecht. Berlin 1900, G. Reimer.
- Collignon, Ed.* Note sur la détermination de l'heure du passage du Soleil dans un plan vertical. Journal de l'École Polytechnique (Paris) 4. Bd. (2), S. 123—135. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte d. Mathem. 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 801.
- Comstock.* A simple methode of correcting the sun's declination for refraction. Engineering News 1900, 43. Bd., S. 366.
- Cornu, Dr. A., Prof.* Action du champ magnétique terrestre sur la marche d'un chronomètre aimanté. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 859—865.
- Sur un appareil zénitho-nadiral destiné à la mesure des distances zénithales d'étoiles voisines du zénith. Comptes rendus 1900, 130. Bd., S. 1285—1291. Bespr. in d. Zeitschr. f. Instrumentenk. 1900, S. 301.
- Crew, H.* On latitude variation in a rigid Earth, as illustrated by Maxwell's dynamical top. Physical Review 6. Bd., S. 153—163. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte d. Mathem. 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 817.
- Cruls, L.* Sur une formule simplifiée pour le calcul des réfractions astronomiques. Comptes rendus 1900, 130. Bd., S. 1060 u. 1061.
- Curie, J.* Application à la navigation du système de construction des cartes de M. Babinet. Association Française pour l'avancement des sciences. Compte rendu de la 26^{me} session (1897), S. 218 bis 226. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte d. Mathem. 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 801.
- Dary, G.* Heit's registrirender Compass. L'Électricien 1900, 20. Bd., S. 225. Bespr. in d. Zeitschr. f. Instrumentenk. 1900, S. 371.
- Deutsche Seewarte.* Instruction über die Behandlung der Compasse und ihrer Deviation an Bord eiserner Schiffe. 5. Ausgabe. Bespr. in d. Annalen der Hydrographie u. Marit. Meteorologie 1900, S. 336.
- ... Diagramm für die Reduction von Circummeridianhöhen auf den Meridian. Revue maritime 1900, 146. Bd., S. 368. Bespr. in d. Zeitschr. f. Instrumentenk. 1900, S. 334.
- Doolittle, Ch. L.* Results of observations with the zenith telescope of the Flower astronomical observatory from October 1. 1896 to August, 1898. Publications of the University of Pennsylvania. Series in Astronomy. Vol. I. Part II. Philadelphia (Boston, Ginn & Co.) 1899. (92 S. 4^o und 1 Taf.) Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 1271.
- Eschenhagen, Dr. M., Prof.* Ueber telephonische Uhrvergleiche. Astronomische Nachrichten 1900, 152. Bd., S. 53—58. Bespr. in d. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 530.

- Florian, H.*, naut. Consulent. Astronomische Ortsbestimmung zur See ohne Rechnung und Tafeln. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 341—367.
- Folie, Dr. F.*, Prof. Die jetzigen und die künftigen Formeln der sphärischen Astronomie. Vierteljahrsschrift der Astronomischen Gesellschaft 1900, S. 332—337.
- Fondements de la théorie de la variation des latitudes. Bulletin de l'Académie Royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique 36. Bd. (3) S. 276—281.
- Sur les termes complémentaires de nutation provenant des actions mutuelles de l'écorce et du noyau du globe. Bulletin de l'Académie Royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique 35. Bd. (3), S. 26—28.
- Théorie du mouvement de rotation de l'écorce solide du globe. Fondements de l'astronomie sphérique au XX^e siècle. Bulletin de l'Académie Royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique 35. Bd. (3), S. 169—172; Mémoires de l'Académie Royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique 53. Bd., 39 S.
- Franco, S.*, Abbé. Sur un calendrier perpétuel. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 493 und 494.
- Fulst, Dr. O.* Zur (Stern-)Höhenberechnung. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 320—327.
- Fuss, W.* Längen- und Breitenbestimmungen, ausgeführt im Jahre 1893 von Leutnant E. J. Schilleiko, z. Z. der Expedition nach den Neusibirischen Inseln und den Küsten des Eismeeres. (26 S. Gr. 4^o.) St. Petersburg 1899. (Sapiski d. Kaiserl. Russ. Akad., Phys.-Math. Kl., Bd. VIII, Nr. 5. In russ. Sprache.) Preis 2 Mk. Bespr. in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 76.
- Gelcich, Dr. E.*, Regierungsrath. Der Sternsucher. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 216—217.
- Die Genauigkeit der heutigen Chronometer-Erzeugung. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 208—212.
- Geodätisches Institut*, Kgl. preuss. Astronomisch-geodätische Arbeiten I. Ordnung. Bestimmung der Längendifferenzen Knivsberg-Kopenhagen und Knivsberg-Kiel im Jahre 1898. Bestimmung der Polhöhe und des Azimuts auf den Stationen Dietrichshagen, Wilhelmshaven und Knivsberg in den Jahren 1895, 1896 und 1898. Berlin 1900, P. Stankiewicz.
- Guyou, E.* Formules et Tables pour calculer les heures et hauteurs des pleines et basses mers, connaissant les hauteurs d'heure en heure. Comptes rendus 1900, 131. Bd., S. 1158.
- Manuel des Instruments nautiques. (131 S. 8^o m. Fig.) Paris 1899. Preis 3,50 Mk.

- Halm, Dr. J.* Latitude Variation, Earth Magnetism, and Solar Activity. *Astronomische Nachrichten* 1900, 153. Bd., S. 1—18 und 2 Taf.
- Heymann, Ed.* Das Riesenfernrohr auf der Pariser Weltausstellung. *Central-Zeitung für Optik und Mechanik* 1900, S. 152 und 153. Bemerkung dazu von Dr. H. Schroeder ebendas. S. 181.
- ... Hilfsgrößen für die Berechnung der im Jahre 1901 stattfindenden Sonnenfinsternisse und Sternbedeckungen. *Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie* 1900, S. 545—550.
- Holz, Dr. G.* Zur Berechnung des Schiffsortes aus zwei und mehr Gestirnhöhen nach der Höhenmethode. *Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie* 1900, S. 130—132.
- Lais, J.* Sur une prérogative du calendrier grégorien. *Comptes rendus* 1900, 131. Bd., S. 23—25.
- Levy, M.* Leçons sur la théorie des marées, professées au Collège de France. Première partie. Théories élémentaires. Formules pratiques de prévision des marées. (XII u. 298 S. 4⁰.) Paris, Gauthier-Villars et Fils. Bespr. in d. Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik 1898, 29. Bd. (gedr. 1900), S. 818.
- Meldau, Dr. H.* Zur Theorie des Deflectors (zur Compensation und Deviationsbestimmung des Compasses). *Annalen der Hydrographie u. Maritimen Meteorologie* 1900, S. 217—227.
- Meyer, M. W.* Das Weltgebäude. Eine gemeinverständliche Himmelskunde. Leipzig 1898, Bibliographisches Institut. (XII u. 677 S. Gr. 8⁰ mit 287 Abb. im Text, 10 Karten, 31 Tafeln in Farbdruk, Heliogravure und Holzschnitt.) Geb. 16 Mk. Bespr. in d. *Deutschen Literaturzeitung* 1900, S. 2807.
- Möbius, A. F.* *Astronomie, Grösse, Bewegung und Entfernung der Himmelskörper.* 9. Aufl. von W. F. Wislicenus. (164 S. 12⁰, 1 Sternkarte.) Sammlung Göschen Nr. 11. Leipzig, Göschen.
- ... Observatorium zu Potsdam. *Central-Zeitung für Optik u. Mechanik* 1900, S. 24 und 25.
- Pewzoff, M.* Bestimmung der geographischen Breite durch die correspondirenden Höhen zweier Sterne. *Sapiski der kaiserl. russ. Geographischen Gesellschaft, Abtheilung für Geographie*, 1899, 32. Bd., Nr. 2. (125 S. und 2 Sternkarten.) In russischer Sprache.
- Post.* Methods of determination of latitude, longitude and solar time in reconnaissance surveys. *Engineering News* 1900, 43. Bd., S. 138—142.
- Preuss, W. H.* Sammlung von Formeln, Beispielen und Aufgaben aus der rechnenden Nautik und deren Hilfswissenschaften. 2. Aufl. (VI und 136 S. 8⁰.) Oldenburg, Schulze.
- Raymund, W. G.* A text-book of plane surveying. (485 S. 8⁰.) New-York, American Book Company.
- Ruthven, J. F.* Nautical astronomy. *Nature* 58. Bd., S. 151—154.

- Reina, Dr. V.*, Prof. Determinazione astronomica di latitudine e di azimut eseguita a Monte Soratte nel 1900. Rendiconti della R. Accademia dei Lincei, Classe di scienze fisiche etc. 1901, vol. X, S. 284—351.
- Determinazioni di latitudine e di azimut eseguite nel 1898 nei punti Monte Mario, Monte Cavo, Fiumicino. Rivista di Topografia e Catasto 1899/00, XII. Bd., S. 78—80, 92—96.
- Reuter, W.*, Navigationslehrer. Hülftafel zur Berechnung der Besteckversetzung bei der Längen- und Breitenmethode. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 126—128.
- Ueber die Benutzung der Mercator'schen Function bei der Berechnung einer Standlinie. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 383—392.
- Zur Berechnung der Breiten- und Längenberichtigung nach der Standlinienmethode. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 24—28 und 96.
- Zur Berechnung des Höhenunterschiedes bei der Höhenmethode. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 504—505.
- Rottok*, Korvettenkapitän a. D. Das Chronometer-Observatorium in Kiel. Marine-Rundschau 1900, 2. Theil, S. 789—798.
- Schorr, Dr. R.* Zur Berechnung des Schiffsortes aus zwei Gestirnhöhen nach der Höhenmethode. Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 128—130.
- Stechert, Dr.* Bericht über die dreiundzwanzigste auf der Deutschen Seewarte abgehaltene Concurrenz-Prüfung von Marine-Chronometern (Winter 1899—1900). Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1900, S. 266—272.
- Stolfa, P.* Neuer Quadrantalcorrector für Schiffsscompasse. Oesterr. Patentreg. 1900, 50. Bd., S. 6. Bespr. in d. Zeitschr. f. Instrumentenk. 1900, S. 251.
- Todd, D. P.* A new astronomy. (480 S.) New-York, Cincinnati, Chicago, American Book Company.
- v. Triulzi, A.*, Linienschiffsleutnant. Astronomische Ortsbestimmungen zur See. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 439—455.
- Vital, A.*, Prof. Ein Diagramm zur graphischen Lösung der astronomischen Schifffahrts-Probleme. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 201—207.
- Graphische Methoden für die astronomische Ortsbestimmung in See. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 267—281.
- Wanach, Dr. B.* Eine Methode von gleichzeitiger Zeit- und Breitenbestimmung aus Beobachtungen von Sternpaaren in gleichen Höhen,

- von Oberstleutnant Schtschotkin. Aus den Schriften der militär-topographischen Abtheilung des russischen Generalstabes 1899, Bd. LVI. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 209—222.
- Ueber die Aenderung des Schraubenwerthes eines Mikrometers durch Einschaltung einer Correctionslinse für Mireneinstellungen. *Astronomische Nachrichten* 1900, 152. Bd., S. 49—54.
- Wendt, Dr. E.* Zur Bestimmung des Schnittpunktes zweier Marcq St. Hilaire'schen Standlinien. *Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie* 1900, S. 272—273.
- Wislicenus, Dr. W. F., Prof.* *Astronomischer Jahresbericht*. Herausgegeben mit Unterstützung der Astronomischen Gesellschaft. I. Bd., enthaltend die Literatur des Jahres 1899. Berlin 1900, G. Reimer. Preis 17 Mk. Bespr. in d. *Annalen d. Hydrogr. und Marit. Meteorol.* 1900, S. 512.
- Young, Ch. A.* A textbook of general astronomy. Revised edition. (IX und 630 S.) London, Ginn & Co.
- 18. Geschichte des Vermessungswesens, Geometervereine, Versammlungen.**
- Ambrohn, Prof. Dr.* Der zwölfzöllige Theodolit, welchen Gauss bei seinen Messungen zur hannoverschen Triangulation in den Jahren 1822 und 1823 benutzt hat. *Zeitschr. f. Vermessungsw.* 1900, S. 177—180.
- ... *Babylonischer Grenzstein* (im Britischen Museum zu London). *Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver.* 1900, S. 145—146.
- Bergauer, L., Revisionsgeometer.* Bericht über die 22. Hauptversammlung des Deutschen Geometer-Vereins zu Cassel vom 29. Juli bis 1. August 1900. *Vereinsschrift des Vereins Grossh. Hess. Geometer I. Kl.* 1900, S. 23—43.
- Bertelli, T.* Appunti storici intorno all'uso topografico ed astronomico della bussola fatto anticamente in Italia. Firenze 1900. (44 S. 8^o) Sep.-Abdr. aus d. *Riv. Geogr. Ital.* 1900, VII.
- v. Bezold, Dr. G., Museumsdirector.* *Wissenschaftliche Instrumente im Germanischen Museum. I. Geometrische Instrumente.* (69 S. Lex. 8^o). Nürnberg 1899. Bespr. in d. *Zeitschr. f. Instrumentenk.* 1900, S. 31.
- Brandenburgischer Landmesserverein.* *Vereinsangelegenheiten.* *Zeitschr. f. Vermessungsw.* 1900, S. 340.
- Deutscher Geometerverein.* *Vereinsangelegenheiten.* *Zeitschr. f. Vermessungsw.* 1900, S. 1 u. 2, 143 u. 144, 172—174, 231 u. 232, 254—256, 319 u. 320, 354—356, 434 u. 435, 437—461, 524, 555.
- Emelius, A., Landmesser.* Bericht über die XXII. Haupt-Versammlung des Deutschen Geometervereins zu Cassel vom 29. Juli bis 1. August 1900. *Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver.* 1900, S. 179—189.

- Frank, K. G.*, cand. phil. Bericht über die elfte Jahres-Versammlung deutscher Mechaniker in Stuttgart. Central-Zeitung für Optik. u. Mech. 1900, S. 166—167 u. 176—177.
- Die Präzisionstechnik der Optik und Mechanik auf der Pariser Weltausstellung. Central-Zeitung für Optik und Mech. 1900, S. 121—122, 131—132, 141—142.
- Hammer, Dr. E.*, Prof. Beitrag zur Geschichte der Ausgleichsrechnung. Ein vergessener Mitbegründer der Methode der kleinsten Quadrate. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 613—628.
- Griechische Grenzsteine. Zeitschr. für Vermessungsw. 1900, S. 563 u. 564.
- Jorio, C.*, Ing. La mostra degli strumenti di topografia all'Esposizione di Parigi. Rivista di Topografia e Catasto 1900/01, XIII. Bd., S. 81—83, 123—128, 135—138.
- Krüß, Dr. H.*, und *Blaschke, A.* XI. Deutscher Mechanikertag in Stuttgart am 3. und 4. August 1900. Deutsche Mechaniker-Zeitung 1900, S. 241—252.
- Kugler, F. X.* Die babylonische Mondrechnung. Zwei Systeme der Chaldäer über den Lauf des Mondes und der Sonne. Auf Grund mehrerer von J. N. Strassmaier S. J. copirten Keilinschriften des brit. Museums. Mit einem Anhang über chaldäische Planetentafeln. (XV u. 215 S. Gr. 8^o mit 13 Taf.) Freiburg i. B., Herder. Preis 24,00 Mk.
- Miller, K.* Die Ebstorfkarte, eine Weltkarte aus dem 13. Jahrhundert. 3. neubearb. Auflage. Stuttgart 1900, J. Roth. (128 S. 8^o.) Preis 3,70 Mk. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 2033.
- Niedersächsischer Geometerverein.* Vereinsangelegenheiten. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 174 u. 175.
- Pixis, R.* Kepler als Geograph. Eine historisch-geographische Abhandlung. Münchener geographische Studien, herausg. von Siegmund Günther. 6 St. München 1899, Th. Ackermann. (VII u. 142 S. 8^o.) Preis 4 Mk. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 634.
- Rapport du comité météorologique international.* Réunion de St. Pétersbourg 1899. (108 S. 8^o) Paris 1900. Bureau Centr. Météorol. de France.
- Reina, Dr. V.*, Prof. Gli strumenti di ottica e di meccanica di precisione all'Esposizione Universale del 1900 (in Paris). Rivista di Topografia e Catasto 1900/01, XIII. Bd., S. 65—75, 84—87.
- Rheinisch-Westfälischer Landmesser-Verein.* Vereinsangelegenheiten. Zeitschr. d. Rhein. - Westf. Landm. - Ver. 1900, S. 1, 2, 41—43, 81—84, 121—134, 161—166, 209—213, 249—259.
- Schilling, C.* Wilhelm Olbers. Sein Leben und seine Werke. Im Auftrage der Nachkommen herausgegeben. II. Bd.: Briefwechsel zwischen Olbers und Gauss. 1. Abth. Mit Bewilligung der Kgl.

- Gesellschaft d. Wissensch. zu Göttingen veröffentlicht. Berlin 1900, J. Springer. (VII. u. 767 S. gr. 8^o.) Preis 16 Mk. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 761 u. 2037. Die Briefe behandeln astronomische und geodätische Fragen.
- Schlesischer Verein zur Förderung der Kulturtechnik.* Vereinsangelegenheiten. Der Kulturtechniker 1900, S. 65—72, 175—177, 179, 237—241.
- Siedentopf, Landm.* Die Hannoversche Stadtvermessung des Majors a. D. Deichmann (1859—1870). Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 389—412. Bemerkung hierzu von H. Lichtweiss ebendas. S. 578—580.
- Stavenhagen, W., Hauptmann.* Die geschichtliche Entwicklung des preussischen Militär-Kartenwesens. Geographische Zeitschrift von Hettner 1900, S. 435—449, 504—512, 549—565.
- Stepes, C., Obersteuerrath.* Bericht über die 22. Hauptversammlung des Deutschen Geometervereins zu Cassel am 29. Juli bis 1. August 1900. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 437—461.
- Suter, Dr. H., Prof.* Die Mathematiker und Astronomen der Araber und ihre Werke. Abhandlungen zur Geschichte der mathematischen Wissenschaften mit Einschluss ihrer Anwendungen. X. Heft. Zugleich Supplement zum 45. Jahrgang der Zeitschrift für Mathematik und Physik. Hrsg. von R. Mehmke und M. Cantor. Leipzig 1900, B. G. Teubner. (IX u. 277 S. Gr. 8^o.) Preis 8 Mk. Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 3249.
- Verein Grossherz. Hessischer Geometer I. Kl.* Vereinsangelegenheiten. Vereinsschrift des Ver. Grossh. Hess. Geometer I. Kl. für 1900.
- de Vos, M.* Verslag van de 16^{de} Jaarliksche Algemeene Vergadering (der Vereeniging voor Kadaster en Landmeetkunde), gehouden te Amsterdam op 30. September 1900. Tijdschrift voor Kadaster en Landmeetkunde 1900, S. 157—166.
- Wellisch, S., Ing.* Der Behsel'sche Plan von Wien. Zeitschrift des Oesterr. Ing.- u. Archit.-Ver. 1900, S. 715—717.
- Der mittlere Maassstab und der mittlere Fehler eines Planes von Wien aus dem Jahre 1710. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 180—186.
- Westphal, Dr. A., Prof.* Die Feinmechanik auf der Weltausstellung in Paris 1900. Deutsche Mechaniker-Zeitung 1900, S. 101—103, 113—115, 121—122, 133—135; II. Bericht ebendas. S. 153—156, 161—165.
- 19. Organisation des Vermessungswesens, Gesetze und Verordnungen, Unterricht und Prüfungen.**
- Abendroth, Oberlandm.* Um 1900. Eine kritische Betrachtung des preussischen Vermessungswesens. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900,

- S. 145—169, 193—201. Erwiderung darauf von Steuerinspector Lehnert ebendas. S. 329—335.
- Alter, A.* Drainage - Genossenschaften. Der Kulturtechniker 1900, S. 216—223.
- Behren, Stadtgeometer.* Die Uebertragung des Eigenthums an einem Grundstück und die Beurkundung der Eigenthumsübertragungen im Königreich Preussen. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 569—578.
- Centralbureau der Internationalen Erdmessung.* Bericht über die Thätigkeit im Jahre 1900 nebst dem Arbeitsplan für 1901. Berlin 1901, Druck von P. Stankiewicz' Buchdruckerei.
- ... Communalbeamten - Gesetz. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 40—54, 73—78 u. 90—94.
- Deimling, Kapitänleutnant.* Die Vermessung in Kiautschou. Marine-Rundschau 1900, 1. Theil, S. 29, 314—315, 485.
- Deutsche Seewarte.* Zweiundzwanzigster Jahresbericht über die Thätigkeit der Deutschen Seewarte für das Jahr 1899. Erstattet von der Direction. Beiheft I zu den „Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie“, 1900. Hamburg 1900. Gedruckt bei Hammerich & Lesser in Altona.
- Dienstvorschriften* für die in der Provinz Hannover beschäftigten Specialcommissare, Vermessungsbeamten u. s. w. der Königlichen Generalcommission für die Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein zu Hannover. Fünfter Theil, Anweisung für die Behandlung der bei Auseinandersetzungen vorkommenden Meliorationen und Folgeeinrichtungen. Berlin 1900, P. Parey. 8 Mk.
- Doll, Dr. M.* Die geschlossenen Hofgüter in Baden. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 223—228.
- Eckert, Geometer.* Erlebnisse eines württembergischen Geometers in Australien. Vortrag im Württembergischen Geometerverein. Aus den Mittheilungen des Württemberg. Geometerver. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 97—110.
- Franz.* Das neue französische Wasserrechtsgesetz. Der Kulturtechniker 1899, S. 166—169.
- Geodätisches Institut, Kgl. preuss.* Jahresbericht des Directors des Königlichen Geodätischen Instituts für die Zeit von April 1899 bis April 1900. Potsdam 1900, Krämer'sche Buchdruckerei (P. Brandt). Auch kurze Mittheilung in d. Vierteljahrsschrift d. Astronom. Gesellschaft 1900, S. 154—158.
- ... Hessische Feldbereinigung. Der Kulturtechniker 1899, S. 158—162.
- Hüser, Oberlandm.* Die Zusammenlegung der Gemarkung Remagen. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 201—207.
- van Iterson, G. en Gombault, C. W.* Is invoering van een kadaster met bewijskracht ten aanzien der eigendoms grenzen hier te lande wenschelijk? Zoo ja, is invoering daarvan ook met behoud van

ons tegenwoordig stelsel van hypothecaire boekhouding mogelijk, en op welke wijze? Is — afgescheiden van de vraag omtrent de bewijskracht — bij vernieuwing de splitsing van het kadaster in een eigendoms- en een belastingkadaster wenschelijk? Tijdschrift voor Kadaster en Landmeetkunde 1900, S. 63—133.

Kohlrausch, Dr. F., Prof. Die Thätigkeit der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt in der Zeit vom Februar 1899 bis Februar 1900. Zeitschrift für Instrumentenkunde 1900, S. 140—150, 172—186.

Kosack, Steuerrath. Das Sachenrecht im Bürgerlichen Gesetzbuche für das Deutsche Reich vom 18. August 1896 in Verbindung mit der Grundbuchordnung vom 20. Mai 1898. Vortrag im Hannoverschen Landmesser-verein. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 57—72.
... Landwirthschaftliche Akademie zu Poppelsdorf 1847—1900. Entwicklung und gegenwärtige Gestalt. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 137—144, 167—174.

Lehnert, Katastercontroleur. Die im Zusammenlegungsverfahren anzufertigenden Kartenwerke mit besonderer Rücksicht auf die erforderlichen neuen Katasterkarten und Bücher. Vortrag. Zeitschrift f. Vermessungsw. 1900, S. 515—524. Richtigstellung hierzu von *Bahrendt* ebendas. S. 598—600.

Oberbergamt in Clausthal. Geschäftsanweisung für die Markscheider des Oberbergamtsbezirks Clausthal. Mittheilungen aus dem Markscheiderwesen 1900, S. 40—58.

v. Orff, K., General. Ueber die Hilfsmittel, Methoden und Resultate der internationalen Erdmessung. Festrede, gehalten in der öffentlichen Sitzung der k. b. Akademie der Wissensch. zu München am 15. November 1899. München 1899, Verlag d. k. b. Akademie, in Comm. des G. Franz'schen Verlags. (59 S. 4⁰.) Bespr. in d. Deutschen Literaturzeitung 1900, S. 1398.

Petersen, M., Regierungsrath. Die Preussischen Auseinandersetzungs- und Rentenguts-Gesetze. Berlin 1900, C. Heymann. (VIII u. 435 S.) Preis 7,50 Mk. Bespr. in d. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 14.

Preston, Erasmus D. Geodätische Arbeiten in den Vereinigten Staaten. Petermann's Mittheilungen 1900, S. 73—77 u. Taf. 7.

Preuss. Minister der öffentlichen Arbeiten. Bekanntmachung, betreffend das Stipendium für Kulturtechniker. Centralblatt der Bauverwaltung 1900, S. 13.

Preuss. Minister für Handel und Gewerbe. Vorschriften über die Prüfung der Markscheider in Preussen vom 24. October 1898. Mittheilungen aus dem Markscheiderwesen 1899, S. 76—85.

— Nachtrag zu den Allgemeinen Vorschriften für die Markscheider im Preussischen Staate vom 21. December 1871. Zeitschr. für das Berg-, Hütten- und Salinen-Wesen im Preuss. Staate 1900, S. 177—178.

- ... Preussisches Gesetz wegen Verhütung von Hochwassergefahren in Schlesien. Der Kulturtechniker 1900, S. 149—156.
- Sadeck, G.* Beleuchtung der Abschätzungs-Verfahren und Vorschriften der deutschen Bodeneredit-Anstalten. Mit einem Vorwort von Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Werner. Berlin 1900. (VIII u. 55 S.) Preis 2 Mk. Bespr. in d. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 73.
- van de Sande Bakhuyzen en van Diesen.* Verslag van de Rijks-commissie voor graadmeting en waterpassing, aangaande hare werkzaamheden gedurende het jaar 1899. Met kaart. Tijdschrift voor Kadaster en Landmeetkunde 1900, S. 51—58 u. 1 Tafel mit dem niederländischen Dreiecksnetz I. Ordnung.
- Schumacher, J.,* Amtsgerichtsrath und Prof. Landwirthschaftsrecht. Gemeinverständliche Darstellung der für den preussischen Landwirth wichtigen Bestimmungen des bürgerlichen und öffentlichen Rechts. Zweite, vollständig neu bearbeitete Auflage. Berlin 1901, P. Parey. (VIII u. 960 S.) Preis eleg. geb. 15 Mk. Bespr. in d. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 283.
- Spöttle, Dr.,* Kulturing. Auf welche Weise vermögen die landwirthschaftlichen Wanderlehrer das Meliorationswesen in Bayern zu fördern? Vortrag. Der Kulturtechniker 1899, S. 104—120.
- Steppes, C.,* Obersteuerrath. Das bayerische Gesetz, die Abmarkung der Grundstücke betreffend, vom 30. Juni 1900. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 550—555.
- Die bayerische Gesetzgebung über die Anlage des Grundbuches und sonstige damit zusammenhängende Materien. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 281—286, 314—317, 600—612 u. 628—636.
- Entwurf eines bayerischen Gesetzes über die Abmarkung der Grundstücke. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 17—25.
- ... The survey of the United States and Mexican boundary. Engineering News 1900, 44. Bd., S. 246.
- United States Coast and Geodetic Survey.* Report of the Superintendent (für das Finanzjahr 1. Juli 1897 bis 30. Juni 1898). (489 S. Gr. 4^o, mit Karten und Tafeln.) Washington 1899, Government Printing Office. Bespr. von E. Hammer in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 194.
- United States Geological Survey.* Annual Report, 20. Jahrgang (1898—99), 1. Theil. (X u. 551 S., 2 Uebersichtskarten.) Washington 1899, Government Printing Office. Bespr. von E. Hammer in Petermann's Mittheilungen 1900, Literaturber. S. 125.
- de Vos, M.* Triangulatie van Sumatra. Tijdschrift voor Kadaster en Landmeetkunde 1900, S. 189—194.
- Zahniser.* Method of making a farm survey. Engineering News 1900, 43. Bd., S. 216.

Züricher Stadt-Vermessungsamt. Verzeichniss der Höhenfixpunkte im Gebiete der Stadt Zürich. 1899.

20. Verschiedenes.

- Dallmeyer, Th. R.* Telephotography an elementary treatise on the construction and application of the telephotographic lens. (XV und 148 S. mit 26 Tafeln u. 66 Diagrammen.) London 1899, W. Heinemann. Geb. in Leinw. 15 Mk. Bespr. in der Zeitschrift für Instrumentenk. 1900, S. 94.
- David, L.,* Hauptmann. Rathgeber für Anfänger im Photographiren und für Fortgeschrittene. Achte und neunte neubearbeitete Auflage (22. bis 27. Tausend). (212 S. 8° mit 83 Textbildern, 3 Tafeln und mehrere Musterbilder.) Halle a. S., Knapp. Preis 1.50 Mk. Bespr. in d. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 153.
- Doll, Dr.* Einiges über Entwicklung und gegenwärtigen Zustand der optischen Werkstätte (Firma Zeiss) Jena (Herbst 1899). Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 139—143.
- Genzmer, E.,* Reg.-Baumeister a. D. und Stadtbaurath. Der städtische Tiefbau. Band I: Die städtischen Strassen. Mit einer Einleitung vom Geh. Baurath Prof. Dr. E. Schmitt in Darmstadt über den städtischen Tiefbau im Allgemeinen. Stuttgart, A. Bergstraesser. Erstes Heft 1897, bis Seite 140 mit 105 Abbild. im Text u. 3 Tafeln. Preis 9 Mk. Zweites Heft 1900 bis Seite 311 mit 151 Abbild. u. 1 Tafel. Preis 9 Mk. Bespr. in d. Schweizer. Bauzeitung 1900. 35. Bd., S. 243.
- Mehring, Dr. H.* Kurzgefasster Leitfaden der Agrikulturchemie mit einem Hinweis auf die Beziehungen der Bakteriologie zur Landwirthschaft. Bonn 1900, Universitäts-Buchdruckerei von C. Georgi. (VIII u. 78 S.) Preis eleg. geb. 1,50 Mk. Bespr. in d. Zeitschr. d. Rhein.-Westf. Landm.-Ver. 1900, S. 113.
- Miethe, Dr. A.* Grundzüge der Photographie. 2. Auflage. (93 S. 8° mit Abbildungen.) Halle a. S., W. Knapp. Preis 1 Mk.
- Pizzighelli, G.,* Oberstleutnant a. D. Anleitung zur Photographie. Zehnte vermehrte und verbesserte Auflage. (379 S. 8° mit 186 Abbildungen, 12 Tafeln.) Halle a. S. 1899, Knapp. Preis 3,50 Mk. Bespr. in d. Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens 1900, S. 154.
- Rubin, W.,* Obering. Die Canalisirung des Moldau- und Elbeflusses in Böhmen, ihre Entwicklung und ihr Stand zu Beginn des Jahres 1900. Aus Anlass des in den Tagen vom 28. Juli bis 3. August 1900 zu Paris tagenden VIII. Internationalen Schiffahrtscongresses im Auftrage der Commission für die Canalisirung des Moldau- und Elbeflusses in Böhmen zusammengestellt. Mit 38 Textfiguren u. 23 Tafeln. Prag 1900, Selbstverlag. Bespr. in d. Kulturtechniker 1900, S. 235.
- Weitbrecht, V.,* Prof. Die Vertheilung des landwirthschaftlich benutzten Bodens in Deutschland und ihr Einfluss auf die Lage des Bauernstandes. Vortrag. Zeitschr. f. Vermessungsw. 1900, S. 372—386.

Bücherschau.

Landwirthschaftsrecht. Gemeinverständliche Darstellung der für den preussischen Landwirth wichtigen Bestimmungen des bürgerlichen und öffentlichen Rechtes. Von Dr. jur. Johannes Schumacher, Amtsgerichtsrath zu Köln, Professor an der Landwirthschaftlichen Akademie Bonn-Poppelsdorf. — Zweite, vollständig neu bearbeitete Auflage. Berlin SW., Hedemannstr. 10. 1901. Verlagsbuchhandlung Paul Parey, Verlag für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen. XXV + 960 Seiten gr. 8°.

Wie der Verfasser im Vorworte hervorhebt, ist die vorliegende zweite Auflage dieses umfassenden Werkes zunächst durch die grossen Veränderungen veranlasst, welche der 1. Januar 1900 dem deutschen Rechte gebracht hat. Es ist aber nicht nur im Sinne dieser Veränderungen eine Umarbeitung und Erweiterung eingetreten; es sind ausserdem, während die erste Auflage lediglich das landwirthschaftliche Privatrecht behandelte, in der neuen Auflage auch die Bestimmungen des öffentlichen Rechtes, soweit sie für die Landwirthschaft von Bedeutung sind, aufgenommen worden. Dementsprechend bringt das erste Buch das landwirthschaftliche Privatrecht in zwei Theilen: Allgemeine Lehren und das Landwirthschaftsrecht in je 14 Abschnitten und das zweite Buch das öffentliche Recht des Landwirthes und zwar erster Theil: Die Landeskulturgesetzgebung (in den Abschnitten: Die Agrargesetzgebung; das Wasserrecht; das Deichrecht; das Wegerecht; Einrichtungen zur Förderung der Landeskultur) und der zweite das Verfassungs- und Verwaltungsrecht (in den Abschnitten: Verfassung und Verwaltung des Deutschen Reiches; Verfassung des preussischen Staates; Finanzwesen des preussischen Staates). Die einzelnen Abschnitte sind vielfach in Titel und Unterabschnitte, das Ganze überdies in 513 Paragraphen eingetheilt. Hierdurch, wie durch die Voranstellung eines gleichfalls nach Paragraphen geordneten Inhaltsverzeichnisses, wie auch durch die Beigabe eines alphabetischen Sachregisters, ist eine grosse Uebersichtlichkeit und leichte Verwendbarkeit des Werkes sichergestellt.

Darstellung und Ausdruck sind gemeinverständlich, halten sich aber gleichwohl von jenem Haschen nach volksthümlicher Redeweise frei, welche gerade den gebildeteren Leser in der Regel mehr verstimmt, als zu tieferem Eingehen ermuthigt. Im Einzelnen auf den Inhalt einzugehen, ist hier weder möglich noch nöthig. Wenn in der Vorrede angegeben ist, dass Inhalt und Anordnung des Buches den Vorlesungen entspricht, welche der Herr Verfasser seit 15 Jahren an der landwirthschaftlichen Akademie zu Bonn-Poppelsdorf für die Studirenden der Landwirthschaft hält, und der Wunsch angereicht ist, es möge das Werk den früheren Schülern, welche heute als Landwirthe, als Beamte des Katasters und der Generalcommissionen oder als Privatlandmesser in der Praxis des Lebens stehen, in Rechtsfragen ein treuer Berather sein, so begnügen

wir uns damit, uns diesem Wunsche anzuschliessen und der Ueberzeugung von einer gewiss recht ausgiebigen Erfüllung dieses Wunsches Ausdruck zu verleihen.

Die Ausstattung ist vortrefflich und erleichtert so das Studium des Werkes bei Beleuchtung, auf welches Landwirthe wie Vermessungsbeamte bekanntlich vielfach angewiesen sind.

Sts.

Der Preussische Hausanwalt. Gemeinverständliche Darstellung des in Preussen geltenden bürgerlichen Rechtes von Dr. jur. Johannes Schumacher, Amtsgerichtsrath in Köln, Professor an der landwirthschaftlichen Akademie Bonn-Poppelsdorf. Bonn, Verlag von Karl Georgi, Universitätsbuchhandlung. XIX + 523 Seiten gr. 8^o.

Das vorliegende Werk bringt unter Benutzung der preussischen Ausführungsgesetze zum B. G.-B. und der einschlägigen Verordnungen und Verfügungen das in Preussen geltende bürgerliche Recht zur Darstellung. Es enthält also nicht nur die Bestimmungen des B. G.-B., sondern auch das in Preussen bestehen gebliebene Landesrecht, so weit es dem bürgerlichen Rechtsleben angehört, z. B. Gesinderecht, Jagdrecht, Stempel-pflicht. Das Buch soll, wie im Vorwort ferner ausgeführt ist, ein Rechtsbuch für den täglichen Verkehr sein und auf alle Rechtsfragen Antwort geben, die im Leben an den Einzelnen herantreten.

Bezüglich der Darstellungsweise und der äusseren Ausstattung gilt das Gleiche, was wir vorstehend über des Verfassers „Landwirthschaftsrecht“ sagen zu dürfen glaubten. Was den Inhalt betrifft, so wird der Landwirth wie der Vermessungsbeamte ja selbstverständlich die auf Grundbuch, Kataster und Sachenrecht überhaupt bezüglichen Abschnitte besser in dem ersteren Werke nachlesen und sich zu eigen machen, zumal die naturgemäss knappere Form gerade dieser Abschnitte leichter zu einer missverständlichen oder ungenügenden Auffassung führen könnte. Soweit aber andere Rechtsgebiete in Frage kommen, glauben wir, das Werk auch für die Kreise unserer Leser wärmstens empfehlen zu sollen, zumal sich dasselbe in seiner ursprünglichen Form als „Einführung in das Bürgerliche Gesetzbuch und seine Nebengesetze“ (Beilage zur Zeitschrift für mittlere Justizbeamte) in Laien- wie Fachkreisen beifälliger Aufnahme zu erfreuen hatte.

Sts.

Lehrbuch der Markscheidkunde von P. Uhlich, Professor der Geodäsie und Markscheidkunde an der Königlich Sächsischen Bergakademie zu Freiberg. Mit 482 Figuren im Text. Freiberg in Sachsen. Verlag von Craz & Gerlach (Joh. Stettner) 1901. Preis 14 Mk.

„Das vorliegende Lehrbuch soll in erster Linie den Studirenden der Freiburger Bergakademie für den Vortrag über Markscheidkunde als Leitfaden dienen und bringt als solcher aber fast nur rein markscheiderische Gegenstände zur Darstellung.

In zweiter Linie dürfte das Buch auch weiteren Kreisen von Nutzen sein, da es allseits auf wissenschaftlicher Grundlage beruht.“

Mit diesen Worten kennzeichnet der Verfasser in der Vorrede den Zweck seines Werkes, das als eine auf durchaus wissenschaftlicher Grundlage aufgebaute Markscheidkunde sicherlich in Fachkreisen mit Freuden begrüsst worden ist. Julius Weisbach war es, der in seiner im Jahre 1859 erschienenen „Neuen Markscheidkunst“ die Arbeiten mit Compass und Gradbogen in die ihnen gebührenden Grenzen der Anwendung zurückführte und zuerst auf die vielen Vortheile bei Benutzung des Theodolits und des Luftblasenniveaus hinwies. Hand in Hand damit machte sich das Bestreben geltend, die bei den Messungen auftretenden unvermeidlichen Fehler zunächst in einer für die Praxis genügenden Weise zur Vertheilung zu bringen. Die Anwendung der Methode der kleinsten Quadrate in der Markscheidkunde hielt man anfänglich für entbehrlich. Hierin hat sich seitdem ein merklicher Umschwung vollzogen, und man ist, um mit Professor Jordan zu reden, heute zu der Ansicht gelangt, „dass ein Studium der Ausgleichsrechnung auch hier unerlässlich ist, und zwar deswegen, weil es allein richtige Begriffe über das Wesen der Beobachtungsfehler, über die Genauigkeit verschiedener Messungsoperationen und über Fehlerausgleichung zu schaffen im Stande ist, und weil dadurch der Sinn für Beurtheilung der Genauigkeit einer Messung in hohem Grade geweckt wird.“

In dem Uhlich'schen Lehrbuche wird, wie nicht anders zu erwarten, der rein geodätische Theil nur kurz behandelt. Der 1. Abschnitt des Werkes enthält zunächst allgemeine Betrachtungen über die Gestalt und Grösse der Erde und die damit zusammenhängenden Fragen. Angeführt werden dann weiter die in der Markscheidkunde vorkommenden besonderen Bezeichnungen, die verschiedenen Coordinaten, Maasse und Maassstäbe, sowie die Grundlagen für die Grubenmessungen.

Der 2. Abschnitt macht uns bekannt mit den Hilfsmitteln zum Messen kleiner linearer Grössen. Sehr ausführlich und erschöpfend werden ferner die verschiedenen Bauarten, die Berichtigung und die Theorie der Libellen behandelt. Hieran schliesst sich die Besprechung der optischen Hilfsmittel für Vermessungsinstrumente: der Lupen, der Mikroskope und der Fernrohre selbst. Zum Schluss werden noch kurz die mannigfachen Aufstellsvorrichtungen erwähnt.

Der 3. Abschnitt behandelt das Abstecken gerader Linien und rechter Winkel, das Aufsuchen der Schnittpunkte von Geraden und das Messen gerader Linien, woran sich eine ausführliche Darstellung der bei der letzteren Arbeit auftretenden Fehlerquellen unter Hinweis auf die deshalb nicht ausser Acht zu lassenden Vorsichtsmaassregeln anschliesst.

Der 4. und der 5. Abschnitt sind den früher beim Markscheiden fast ausschliesslich benutzten Hüfsmitteln, dem Gradbogen und dem Compasse und ihrer Anwendung gewidmet. Die Theorie und die Handhabung derselben werden sehr ausführlich und gründlich behandelt.

Der 6. Abschnitt, einer der wichtigsten des ganzen Werkes, beschäftigt sich mit dem Theodolit und seiner Benutzung. Unter klarer mathematischer Begründung entwickelt der Verfasser die bei diesem Instrumente auftretenden Fehler und zwar mit einer Vollständigkeit und Uebersichtlichkeit, wie sie bisher in keiner Markscheidekunde zu finden war. In überzeugender Weise wird klargelegt, wie die Messungsergebnisse bei Vernachlässigung der Achsenfehler des Theodolits oft auf das Ungünstigste beeinflusst werden, und dass es deshalb, soweit diese Fehler nicht durch die Messung selbst unschädlich gemacht werden können, unumgänglich nothwendig ist, sie bei der Rechnung zu berücksichtigen.

Der Behauptung, dass viele Markscheider nur der Kosten halber von der Anwendung der Signale absehen, muss widersprochen werden. Wer die Schwierigkeiten kennt, mit denen zumal der Privatmarkscheider bei der Aufnahme der Grubenbaue auf sehr niedrigen Flötzen, bei der Nothwendigkeit eines raschen Arbeitens und bei der vielfach zu findenden Verständnisslosigkeit der Messgehülfen zu kämpfen hat, wird es verstehen, wenn die immerhin complicirten Signale hier oftmals nicht mehr benutzt werden.

Gleich ausführlich wie die Horizontalmessungen werden im 7. Abschnitte die Höhenbestimmungen behandelt. Die verschiedenen Arten derselben, die Prüfung und Berichtigung der Nivellirinstrumente, ihre Aufstellung in der Grube, die dabei gebrauchten Nivellirlatten sowie die trigonometrische Höhenbestimmung, Alles wird in klarer Weise dargelegt, und dabei werden gleichzeitig wichtige Winke gegeben, um möglichst fehlerfreie Messungen zu erzielen.

Im Gegensatz zu dem Inhalte der vorhergehenden Abtheilungen ist das im 8. Abschnitte behandelte Zulegen, also die Anfertigung der Grubenrisse, zu kurz weggekommen. Ueber ihre zeichnerische Ausführung ist sehr wenig gesagt. Gänzlich fehlen die verschiedenen Arten des Copirens von Grubenrissen, von denen wenigstens das wichtigste Hilfsmittel, der Pantograph, hätte besonders erwähnt werden müssen.

Im 9. Abschnitte nehmen und zwar mit vollem Rechte die Orientierungsmessungen auf magnetischem Wege den geringsten Raum ein. Eine sehr eingehende Behandlung haben dagegen die Anschluss- und Orientierungsmessungen mit Hilfe des Theodolits gefunden. Besonders hervorgehoben sind hierbei die Verdienste der mit der Entwicklung der Markscheidekunde überhaupt eng verbundenen Männer wie Weisbach, Junge, Schmidt. Der Verfasser hat das Junge'sche Verfahren, sich in den Lothpunkten selbst aufzustellen, weiter ausgebildet und zu grosser Vollendung gebracht. Wir wollen nur hoffen, dass auch stets der Schwingungsmittelpunkt der Lothe senkrecht unter dem Aufhängepunkte liegen möge, und dass der Markscheider nie in die Lage komme, verzweiflungsvoll und machtlos in der Tiefe der Erde dem launischen Spiele zuschauen zu müssen, das Wetter und Wasser mit den Lothen treiben.

Der 10. Abschnitt behandelt die cubischen Aufnahmen von Halden, Teichen u. s. w. Leider vermischen wir hier ausser einem Zahlenbeispiele ein näheres Eingehen auf die in der markscheiderischen Thätigkeit so vielfach vorkommenden Flächenbestimmungen und das dabei zumeist benutzte Planimeter.

Einen werthvollen Inhalt birgt schliesslich noch der 11. Abschnitt, welcher von dem Aufsuchen magnetischer Erzlagerstätten und der Ermittlung ihrer Ausdehnung und Tiefenlage mit Hülfe von magnetischen Kraftlinien handelt, deren Verlauf durch das Magnetometer festgestellt wird. Die zuerst in Schweden zu grosser Vollendung gebrachten Untersuchungsarten und die dabei benutzten Hilfsmittel werden eingehend erörtert und besprochen. Das Verfahren führt zu interessanten Ergebnissen und besitzt entschieden grossen praktischen Werth.

Der im Vorstehenden kurz angedeutete Inhalt zeigt die Fülle des gebotenen Stoffes und kennzeichnet den Werth des neuen Werkes, der durch sorgfältig ausgeführte zahlreiche Abbildungen noch besonders erhöht wird. Wie bereits bei der Besprechung des 8. und des 10. Abschnittes bemerkt wurde, sind einige Gegenstände zu kurz behandelt worden. Ganz ausser Betracht gelassen sind ferner die sogenannten Markscheideraufgaben. Eine kurze Besprechung derselben ähnlich wie in den Elementen der Vermessungskunde von Bauernfeind würde sicher am Platze gewesen sein. Doch abgesehen davon, geben wir auch zum Schlusse nochmals unserer Freude darüber Ausdruck, dass durch das Erscheinen des Werkes endlich eine schon oftmals schwer empfundene Lücke ausgefüllt worden ist und zwar nicht nur für die erst Lernenden, sondern zumal auch für die Männer der Praxis.

Zwickau (Sa.), im Monat Mai 1901.

E. Krieger.

Die Vermessung des deutschen Kiautschou-Gebiets. Darstellung der Methoden und Ergebnisse. Mit 11 Kartenbeilagen. Bearbeitet im Reichsmarineamt auf Grund der Aufnahmen im Schutzgebiet in den Jahren 1898—1900. Berlin, Commissionsverlag von D. Reimer. 1901. Fol. 90 S. mit 11 Karten. 10 Mk.

Zur Zeit der Besetzung des Kiautschou-Gebiets waren von Karten nur die englische Seekarte aus 1863 und einige antiquirte chinesische Karten vorhanden. Eine der ersten Aufgaben war deshalb eine Vermessung, die einer besondern Behörde, der „Vermessung Kiautschou“ übertragen wurde. Diese umfasste unter Leitung eines Seeoffiziers 5 Offiziere, 1 Katastercontroleur, 1 Deckoffizier, 1 Katastergehülfen, 8 Unteroffiziere, 15 Matrosen, 5 Matrosenartilleristen und 14 Seesoldaten. Die Vermessungsabtheilung, deren Mitglieder (ausser den 19 Soldaten, die der Besetzung von Tsingtau entnommen werden konnten) besonders nach China geschickt wurden, traf Mitte Mai 1898 in Tsingtau ein und begann sofort mit den Arbeiten. Diese umfassten:

- a. „Genaue astronomische Bestimmung der geographischen Lage“ eines Punkts im Vermessungsgebiet;
- b. Einrichtung einer Zeitballstation;
- c. Einrichtung einer meteorologischen Station;
- d. Basismessung, Triangulation und Topographie des Gouvernementsgebiets, der Hochwassergrenze in der Bucht, und der vorgelagerten Inseln;
- e. Lothungen in und vor der Bucht;
- f. Aufnahmen zur Anlage des Katasters.

Dass man nicht immer systematisch vorgehen konnte, sondern sich nach den Bedürfnissen der Colonie richten musste, hat die Arbeiten zum Theil beträchtlich erschwert; für den Stadt- und Hafenplan musste vor Allem das dafür in Betracht kommende Gelände rasch genügend genau aufgenommen werden. Die örtlichen Verhältnisse waren im Allgemeinen nicht ungünstig: leichte Uebersichtlichkeit wegen geringen Baumwuchses; billige Arbeitskräfte in beliebiger Zahl; günstiges Wetter. Dagegen waren oft Unterkunft und Verpflegung schwierig; auch die feindselige Haltung der Bevölkerung und die Zerstörung von Zielzeichen erschwerten da und dort die Arbeit.

Die Chronologie der Arbeiten ist hier im Einzelnen nicht zu verfolgen; es genüge zu sagen, dass aus dem bereits angedeuteten Grund die Triangulirung z. Th. zweimal gemacht ist: flüchtig auf Grund einer vorläufigen Basismessung, um im Hafen- und Stadtgebiet möglichst rasch zu einer trigonometrischen Grundlage zu kommen, und dann erst sorgfältig auf dem ganzen zu vermessenden Gebiet. Schon am 2. September 1898 konnte ferner, bei Eröffnung des Freihafens, der Zeitball zum ersten Mal fallen. Am 1. April 1899 ging aus der „Vermessung“ ein Katasteramt hervor, das von da an alle zum Kataster gehörigen Arbeiten selbständig ausführte (vgl. die dem Reichstag vorgelegte „Denkschrift betr. Entwicklung des Kiautschou-Gebiets in der Zeit von October 1898 bis October 1899“; über die Gründung der „Vermessung Kiautschou“ die „Denkschrift“, abgeschlossen October 1898, S. 17). Mit Ende 1899 waren die Arbeiten der „Vermessung“ beendet und es konnte in der Heimath die zeichnerische Vollendung der Aufnahmen durchgeführt werden. Ein grosser Plan von Tsingtau in 1:6250, sowie eine vorläufige Kartenskizze des „Gouvernements Kiautschou“, in 1:100 000 sind bereits erschienen als deutsche Admiralitätskarten, auch ist der Bebauungsplan von Tsingtau schon in der oben genannten Denkschrift für 1898/99 veröffentlicht; die unmittelbaren Messtischaufnahmen sind in den Beilagen der hier angezeigten Publication vervielfältigt, die Ausgabe der endgültigen topographischen Kartenblätter in 1:50 000 steht unmittelbar bevor.

Ueber die topographisch vermessenen Flächen werden folgende Angaben gemacht:

Nördl. Theil des Schutzgebiets	461,5	qkm
Südl. " " "	46,6	"
Inseln des Schutzgebiets	43,6	"
Wasserfläche in der Bucht	560	"
" " der Arkona-See	16	"
Fläche der 50 km-Zone (ohne das Schutzgebiet)	7650	"

Ueber die einzelnen Arbeiten sei Folgendes erwähnt:

Zur Ausführung der „astronomischen Arbeiten“ (I. Capitel), directe Bestimmung der Polhöhe eines Dreieckspunkts in Tsingtau und des Azimuths einer von dem Punkt ausgehenden Richtung, diente ein Bamberg'sches Universalinstrument mit 21 cm-Kreisen und mit centrischem Fernrohr von 45 cm Brennweite und 41 mm Oeffnung; an den in 5' getheilten Kreisen geben je zwei Mikroskope von 19facher Vergrößerung an der Trommel 10'' (durch Schätzung also 1''). An Libellen sind vorhanden: Niveau „am Bogenstück“ mit 5,0'' (auf 1 P. L.), Achsenlibelle 4,1'', Talcott'sches Niveau (an die Fernrohrachse anklammerbar) 1,0''.

Die Breite wurde nämlich nach Horrebow - Talcott's Methode (Meridian - Zenithdistanz - Differenzen nach N. und nach S.) gemessen. Das Ergebniss ist, nach vorläufiger Rechnung an Ort und Stelle,

Pfeiler in Tsingtau $36^{\circ} 3' 58,84''$,

welche Zahl auch allen Rechnungen zu Grund gelegt ist, während die endgültige Rechnung in der Heimath eine um 0,31'' kleinere Zahl gab, was selbstverständlich gleichgültig ist.

Die geogr. Länge des astronomischen Hauptpfeilers wurde durch chronometrische Zeitübertragung zu Schiff von Schanghai (das telegraphisch bestimmt ist) aus gemacht: es sind im November 1898 fünf Chronometer (4 m. Z., 1 st. Z.) transportirt worden. Die Ortszeit in Tsingtau wurde aus Durchgangsbeobachtungen im Meridian mit dem beschriebenen Universalinstrument (9 Verticalfäden) bestimmt (meist 3 Zeitsterne, 1 Polstern in beiden Lagen). Mit der Annahme: Länge des Flaggstocks auf dem englischen Generalconsulat in Schanghai = $8^{\text{h}} 5^{\text{m}} 55,65^{\text{s}}$ E. Gr. ergab sich sodann

Pfeiler in Tsingtau $8^{\text{h}} 1^{\text{m}} 13,39^{\text{s}}$

= $120^{\circ} 18' 20,85''$ E. Gr.

Uebrigens ist wieder nicht dieser in der Heimath ermittelte beste Werth der Rechnung der geographischen Coordinaten u. s. f. zu Grund gelegt, sondern die um $0,18^{\text{s}} = 2,7''$ kleinere E. G. Länge, die sich aus Berechnung an Ort und Stelle ergab, was selbstverständlich abermals gleichgültig ist, schon deshalb, weil die nunmehr nach Legung eines Kabels Schanghai-Tsingtau mögliche telegraphische Längenunterschiedsbestimmung doch eine Veränderung der Längen nothwendig machen wird.

Das Azimuth einer vom Pfeiler ausgehenden Richtung wurde wie gewöhnlich durch Messung des Horizontalwinkels zwischen dem Polarstern und der Mire bestimmt.

Das II. Capitel des Werks, meteorologische Beobachtungen, zählt die vorhandenen Instrumente auf; die Beobachtungen sind im Allgemeinen Terminbeobachtungen um 7^h, 2^h, 9^h, auf der Hauptstation sind registrirende Instrumente.

Das III. Capitel beschreibt die Basismessung mit Hilfe eines 20 m-Stahlbands und von Messlatten, auf einer hölzernen mit Schienenstrang belegten Messungsbrücke im Flussbett des südlichen Armes des Haipó-Flusses. Das Band war etwas über 20 m lang, aus 20 mm breitem, 0,4 mm starkem Federstahl; in 20 m Abstand von einander sind feine Strichmarken angebracht, mit denen die Kanten von zwei quer zum Messband aufgeschraubten Messinglinealen von 10 cm Länge (Vorrichtung zum Aneinanderreihen der Messbandlagen) übereinstimmen. Am einen Ende ist eine Federwaage zur Ablesung der Spannung angebracht. Die Gleichung des Messbands lautete ($t = \text{Temp. in } C^{\circ}$, $n = \text{Spannung in kg}$):

$$L = 20 \text{ m} + [8,74 \text{ mm} + 0,218 \text{ mm} (t - 30^{\circ}) + 0,09 \text{ mm} (n - 20)].$$

Kleine Theilstrecken sind mit gewöhnlichen in $\frac{1}{2}$ mm getheilten 40 cm langen hölzernen Anlegemaassstäben gemessen.

Zur Messung der Basis mit Latten dienten 5 gewöhnliche (gerade abgeschnittene) 5 m lange Latten mit messingenen Schuhen, deren Längen durch zwei Bamberg'sche Endnormalmeter bestimmt wurden.

Die Basis wurde in drei Theilen von rund 370, 346 und 236 m Länge gemessen. Mit dem Stahlband wurde eine der Messungen der 1. Strecke von 370 m in einer Stunde gemacht, für die zweite Strecke war die Dauer wegen der zunehmenden Uebung nur je $\frac{1}{2}$ Stunde, bei der dritten kürzeren Strecke nur $\frac{1}{4} - \frac{1}{3}$ Stunde (das zeitraubende Ablothen der Endpunkte der 3 Basisstrecken ist in diesen Zeiten nicht inbegriffen). Die Messung mit Latten ging wesentlich schneller, schon weil hier das Messen der kleinen Theilstrecken wegfällt; in 10 Minuten wurden hier je 300 m gemessen.

Die Messung mit dem verwendeten Stahlband ergab sich als genauer als die mit Latten; es sind jedoch beide Messungsergebnisse im Schlussresultat vereinigt. Jedenfalls ist aber auf's Bestimmteste gezeigt, dass das verwendete 20 m-Band zur Basismessung II. O. sich recht gut eignet. Der m. F. der Basis 952,0456 m ist nur $\pm 7\frac{1}{2}$ mm oder $\frac{1}{119000}$ der Länge.

Capitel IV, Triangulation, beschreibt die Anlage des Netzes, die Bezeichnung der Dreieckspunkte im Gelände (90 cm lange Steinpfeiler, 80 cm tief in den Boden eingegraben und dort auf eine untergelegte Platte gestellt, nur für einzelne Punkte ist ein Thonrohr verwendet) und

die Anordnung der Winkelmessungen (mit einem 13,5 cm Universalinstrument jeder Zielpunkt 6 mal eingestellt).

Von Coordinaten der Dreieckspunkte sind berechnet:

- 1) die geographischen Coordinaten (Bessel's Ellipsoid),
- 2) ebene rechtwinklige Coordinaten,
- 3) Polarcoordinaten;

die zuletzt genannten beziehen sich nicht auf ein einheitliches System, sondern es sind die stationsweise zusammengestellten „Abrisse“. Das Verzeichniss der geographischen und der rechtwinkligen Coordinaten enthält auch die Höhen der Punkte. Diese sind trigonometrisch bestimmt (zu einem grundlegenden Nivellement fehlte die Zeit) und zwar meist durch gegenseitige Zenithdistanzen; für einseitige Zenithdistanzen ist $k = 0,12$ verwendet. Als N. N. ist das niedrigste beobachtete Niedrigwasser zur Springzeit in der Bucht angenommen; ein in der Nähe des astronomischen Häuschens liegender Nivellementsweiler, der als Haupthöhenpunkt dient, hat (nach Nivellement) 23,232 m N. N.

Die Nachrichten über die topographischen Aufnahmen (Capitel V) fallen etwas mager aus. Es ist eine Messtischaufnahme gemacht (mit Ausnahme der Gebirge, s. u.). Die zahllosen Terrassen und Schluchten sind erst von 1 m Höhe oder Tiefe an dargestellt; das Messtischblatt Tsingtau ist in 1:12 500, die andern Blätter in 1:25 000 aufgenommen. Die Gebirge Lau schan und Tung liu schui sind „nur“ tachymetrisch (mit Tachymeter-Bussolenzügen) aufgenommen; die Polygonpunkte und einzelne Rückwärtsschnitte legten eine „grosse Anzahl“ von Punkten fest; die Höhen der Polygonpunkte sind durch Höhenwinkel bestimmt, die andern Punkte barometrisch. Weitere Punkte sind dann durch „Seitwärtsabschneiden“ festgelegt; das Gelände selbst ist in dieses Netz von Punkten hineinskizzirt, besonders die Höhenlinien (in 50 bis 100 m Verticalabstand voneinander); diese sind „theilweise nur schätzungsweise durchgezogen; sie geben aber die Geländeform als solche richtig wieder“. Diese Tachymeteraufnahme ist dann in 1:50 000 kartirt worden. Das Tachymeterinstrument war von Meissner geliefert (Bussolennadel 8 cm lang, durch auf's Nordende aufgesetzte feine Spitze konnte bis auf 1'—2' eingestellt werden; Höhenkreis und Horizontalkreis mit Stirntheilungen um Ablesung vom Fernrohrocular aus zu ermöglichen, ebenso die Nivellirlibelle auf dem Fernrohr durch Spiegel ablesbar gemacht).

Das letzte Capitel (VI) beschreibt kurz die hydrographischen Arbeiten (Lothungen, Aufnahmen von Grundproben, Bezeichnung des Fahrwassers in der Bucht). Bei den Lothungen wurde, bei fortwährendem Lothen, der Bootsort bei Wassertiefen bis 20 m jede Minute bei grössern Tiefen jede 2. Minute festgestellt durch Rückwärts-einschneiden (Winkel zwischen Baken und sonstigen Marken am Ufer, mit Hilfe von Reflexionsinstrumenten, „Quintanten“, gemessen); die

Punkte wurden mittels Doppeltransporteurs (Standpeiler) in die Karte eingetragen.

Im Ganzen ist anzuerkennen, dass hier in verhältnissmässig kurzer Zeit ein sehr tüchtiges Vermessungswerk geschaffen worden ist, das seinen Zwecken auf absehbare Zeit genügt.

Stuttgart, Juni 1901.

Hammer.

Hochschul-Nachrichten.

Königliche landwirthschaftliche Akademie Bonn-Poppelsdorf in Verbindung mit der Rheinischen Friedrich Wilhelms- Universität Bonn.

Auszug über die Vorträge und Uebungen an der landwirthschaftlichen Akademie zu Bonn-Poppelsdorf im Winter-Halbjahr 1901/02:

Geh. Reg.-Rath, Director, Prof. Dr. Freiherr von der Goltz:

- | | | |
|--|---|----------|
| a. Betriebslehre (I. Theil) | 2 | stündig. |
| b. Allgem. Kulturtechnik (II. Theil), Be- und Entwässerung | 2 | " |
| c. Landwirthschaftliches Seminar | 1 | " |

Geh. Reg.-Rath, Prof. Dr. Wohltmann:

- | | | |
|--|---|---|
| a. Allgemeiner Pflanzenbau (Pflanzen-, Klima- u. Bodenlehre) | 3 | " |
| b. Specieller Pflanzenbau (Getreidebau) | 1 | " |
| c. Demonstrationen und Uebungen im Laboratorium | 1 | " |

Prof. Dr. Gieseler:

- | | | |
|---|---|---|
| a. Experimental-Physik (II. Theil) | 2 | " |
| b. Physikalisches Praktikum | 4 | " |
| c. Landwirthschaftliche Maschinenkunde (II. Theil) | 1 | " |
| d. Elemente der Mechanik und Hydraulik mit Uebungen | 2 | " |

Geh. Reg.-Rath, Prof. Dr. Kreuzler:

- | | | |
|---|---|---|
| a. Anorganische Experimental-Chemie | 4 | " |
| b. Chemisches Praktikum | 4 | " |
| c. Landwirthschaftliche Technologie | 2 | " |

Prof. Dr. Noll:

- | | | |
|---|---|---|
| a. Pflanzen-Anatomie und -Physiologie | 4 | " |
| b. Mikroskopische Uebungen | 4 | " |

Prof. Huppertz:

- | | | |
|--|---|---|
| a. Landwirthschaftliche Baukunde | 1 | " |
| b. Brücken-, Wehr-, Schleusen- und Wegebau | 3 | " |
| c. Bautechnische Uebungen | 4 | " |

Docent Müller:

- | | | |
|--|---|---|
| a. Traciren, für I. Jahrgang | 2 | " |
| b. Ausgleichungsrechnung, für I. Jahrgang | 2 | " |
| c. Ausgleichungsrechnung, für II. Jahrgang | 2 | " |
| d. Geodätisches Seminar, für II. Jahrgang | 2 | " |
| e. Geodätische Uebungen, für II. Jahrgang | | " |

Prof. Hillmer:

- | | | |
|---|---|---|
| a. Praktische Geometrie, für I. Jahrgang | 2 | " |
| b. Praktische Geometrie, für II. Jahrgang | 2 | " |

- c. Geodätisches Seminar, für II. Jahrgang 2 stündig
d. Darstellende Geometrie, für I. Jahrgang 1 " "
e. Geodätische Uebungen, für I. Jahrgang.

- a. Stereometrie und sphärische Trigonometrie, für I. Jahrgang 2 " "
b. Analytische Geometrie und Analysis, für I. Jahrgang 5 " "
c. Mathematische Uebungen 4 " "

Professor Dr. Fassbender:

- Landwirthschaftliches Genossenschaftswesen 2 " "

Prof. Dr. Gothein:

- Volkswirtschaftslehre 3 " "

Regierungs- und Baurath Künzel:

- a. Specielle Kulturtechnik, für II. Jahrgang 1 " "
b. Kulturtechnische Uebungen, für II. Jahrgang 4 " "

Geh. Bergrath, Prof. Dr. Laspeyres:

- a. Mineralogie, für I. Jahrgang 2 " "
b. Mineralogische Uebungen 1 " "

Amtsgerichtsrath Prof. Dr. Schumacher:

- Landwirthschaftsrecht 3 " "

Forstmeister, Prof. Sprengel:

- a. Forstbenutzung 2 " "
b. Forsteinrichtung 1 " "

Ausserdem finden landwirthschaftliche, forstwirthschaftliche, kulturtechnische etc. Excursionen in die nähere Umgebung, sowie in die benachbarten Provinzen und in das Ausland (Belgien, Holland, England) statt.

Die Aufnahmen neu eintretender Studirender beginnen am Dienstag, den 15. October und finden bis einschl. Samstag, den 2. November 1901 statt. Später eintreffende Studirende haben die Genehmigung zur nachträglichen Immatriculation bei der Universität, unter Angabe der Gründe der verspäteten Meldung, schriftlich bei dem Curator der Universität nachzusuchen.

Die Vorlesungen für Landwirthe und Kulturtechniker beginnen am Dienstag, den 22. October, für Geodäten am Donnerstag, den 31. October.

An der Akademie werden sowohl Landwirthe wie Kulturtechniker und Geodäten (Landmesser) ausgebildet. Für Landmesser besteht an der Akademie eine Königliche Landmesser-Prüfungs-Commission. Die Prüfung für Landmesser ist für Alle, die sich diesem Berufe widmen wollen, obligatorisch und kann nach zweijährigem Studium abgelegt werden. — Mit der Prüfung für Landmesser ist diejenige für Kulturtechniker verbunden; letztere kann aber auch getrennt von der ersteren stattfinden.

Die an der Akademie aufgenommenen Studirenden werden bei der Universität Bonn immatriculirt und geniessen alle Rechte von Universitäts-Studenten.

Das Studien-Honorar beträgt 120 Mk. für jedes Halbjahr und muss im Anfange des Semesters entrichtet werden. Bei nachgewiesener Bedürftigkeit und Würdigkeit kann das Honorar — innerhalb der zulässigen Zahl von Freistellen — ganz oder theilweise zurückerstattet werden. Auch werden an einzelne, durch Fleiss und Wohlverhalten sich auszeichnende, bedürftige Studirende seitens des Ministeriums (in der Regel mit Honorarfreiheit verbundene) Stipendien gewährt.

Auf Anfragen wegen Eintritts in die Akademie ist der Unterzeichnete gern bereit, jedwede gewünschte nähere Auskunft zu ertheilen. Prospekte und Stundenpläne versendet das Secretariat der Akademie auf Ansuchen kostenfrei.

Bonn-Poppelsdorf, im Juli 1901.

Der Director der Königl. landwirthschaftlichen Akademie:

gez. *Dr. Freiherr von der Goltz,*

Geh. Reg.-Rath u. o. ö. Professor an der Universität Bonn.

Personalmeldungen.

Königreich Preussen. S. Majestät der König von Preussen hat dem Geheimen Regierungsrath Professor a. D. Nagel in Dresden den Rothen Adlerorden II. Kl. verliehen.

Gestorben: Kat.-Landmesser Ia Eugen Müller, Gumbinnen.

Versetzt: Kat.-Landmesser Ia Weber von Aachen nach Berlin (Finanz-Ministerium).

Befördert: Zum Kataster-Landmesser Ia Kat.-Landmesser Ib Franzen, Aachen.

Ernannt: Zu Kataster-Landmessern Ib Theodor Mencke, Münster; Robert Lambrecht, Frankfurt (Oder); Karl Heisen, Marienwerder; Otto Benst, Liegnitz.

Königreich Bayern. Auf die erledigte Stelle des Vorstandes der Messungsbehörde Ingolstadt wurde der Vorstand der Messungsbehörde Mindelheim und Bezirksgeometer I. Klasse, Otto Wild, auf Ansuchen versetzt; die Stelle des Vorstandes der Messungsbehörde Mindelheim wurde dem Kreisgeometer bei der Regierungsfinanzkammer von Schwaben und Neuburg, Friedrich Klein, unter Ernennung desselben zum Bezirksgeometer II. Klasse auf Ansuchen verliehen; zum Kreisgeometer bei der Regierungsfinanzkammer von Schwaben und Neuburg wurde der Messungsassistent bei der Regierungsfinanzkammer von Mittelfranken, Rudolf Prummer, und der Vorstand der Messungsbehörde Dinkelsbühl und Bezirksgeometer II. Klasse, Christof Rupp, wurde zum Bezirksgeometer I. Klasse ernannt.

Grossherzogthum Hessen. S. Königl. Hoheit der Grossherzog haben Allernädigst geruht, am 30. März 1900 den Revisionsgeometer bei der früheren Oberen landwirthschaftlichen Behörde Bernhard Engroff zu Darmstadt zum Revisionsgeometer bei dem Ministerium des Innern, Abtheilung für Landwirtschaft, Handel und Gewerbe, am 26. September 1900 die Geometer I. Klasse und Consolidationsgeometer Wilhelm Hanauer zu Alsfeld und Philipp Ruth zu Büdingen zu Feldbereinigungsgeometern, und am 6. März 1901 die Geometer I. Klasse Martin Faul zu Dieburg, Adolph Heineck zu Alsfeld, Philipp Hauck zu Michelstadt, Karl Kolb zu Düdelsheim, Wilhelm Schaubach zu Wöllstein, Johann Laubner zu Friedberg und Julius Heineck zu Friedberg zu Katastergeometern zu ernennen.

Inhalt.

Grössere Mittheilungen: Uebersicht der Literatur für Vermessungswesen vom Jahre 1900. Von M. Petzold in Hannover. — Bücherschau. — Hochschul-Nachrichten. — Personalmeldungen.